



Wirtschaftsplan 2023

**Entsorgungsgesellschaft
Vorpommern-Greifswald GmbH
(EGVG) -Tochter der VEVG**

Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2023 der EGVG

Vorwort

Der Landkreis Vorpommern-Greifswald hat die Entsorgung der kommunalen Abfälle in einem Teil des Landkreises Vorpommern-Greifswald an eine kommunale Gesellschaft vergeben. Zur Schaffung der rechtlichen, technischen und personellen Voraussetzungen erfolgte im Jahr 2016 die Umstrukturierung der Unternehmensgruppe VEVG.

Gegenstand des Unternehmens ist die Planung und Durchführung aller Abfallentsorgungsaufgaben für alle Abfallarten gemäß aktueller gesetzlicher Definition sowie aller mit der Abfallentsorgung im Zusammenhang stehenden Tätigkeiten für den Landkreis Vorpommern-Greifswald.

Die Entsorgungsgesellschaft Vorpommern-Greifswald mbH (EGVG) ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft der Ver- und Entsorgungsgesellschaft des Landkreises Vorpommern-Greifswald.

Der Landkreis V-G hat mit der EGVG ab 01.01.2017 einen Dienstleistungsvertrag über 10 Jahre mit 10-jähriger Verlängerungsoption geschlossen. Gegenstand des Vertrages ist die Einsammlung und Beförderung von Hausmüll, Sperrmüll, Schrott und Elektroschrott, von Papier, Pappe und Kartonagen, von Grünschnitt und Tannenbäumen, von Schadstoffen sowie der dazugehörige Behälterservice.

1. Erfolgsplan

Für das Wirtschaftsjahr 2023 werden Umsätze i. H. v. T€ 6.871 erwartet.

Die sonstigen betrieblichen Erträge i. H. v. T€ 20 bestehen im Wesentlichen aus Entgelten für die Mengenabrechnungen mit den dualen Systemen und Pachteinnahmen aus der Vermietung des Solarparks Helmshagen.

Im Planansatz für das Wirtschaftsjahr 2023 wird von einem Materialaufwand i. H. v. T€ 1.612 ausgegangen.

Überwiegend setzt sich dieser aus dem Abfalltransport sowie der Verwertung von Abfällen zusammen.

Kraftfahrzeugkosten, Aufwendungen aus Dienstleistungen, die auf einem kaufmännischen Dienstleistungs- und Beratungsvertrag mit der Ver- und Entsorgungsgesellschaft des Landkreises Vorpommern-Greifswald (VEVG) beruhen und Verwaltungsaufwendungen führen in 2023 insgesamt zu sonstigen betrieblichen Aufwendungen i. H. v. T 1.558 €.

Investitionen für Fahrzeuge, Müllgroßbehälter/Container sowie Betriebs- und Geschäftsausstattung führen zu voraussichtlichen Abschreibungen i. H. v. T€ 524.

Zinsaufwendungen i. H. v. T€ 12 die aus der Finanzierung von Anlagevermögen resultieren und der Abzug von Einkommens- und Ertragssteuern, werden zu einem voraussichtlichen Jahresüberschuss i. H. v. T€ 40 führen.

2. Finanzplan

Im Finanzplan wird für das Wirtschaftsjahr 2023 ein Mittelzufluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit i. H. v. T€ 576 erwartet.

Der Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit i. H. v. T€ 738 resultiert aus den Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen.

Der Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit i. H. v. T€ 546 setzt sich aus Darlehenstilgungen an die Sparkasse Vorpommern und der GEFA BANK GmbH sowie aus der Aufnahme von Investitionskrediten zusammen.

Die Liquidität ist durch den Entsorgungsvertrag mit dem Landkreis Vorpommern-Greifswald gesichert.

3. Investitionsplan

In 2023 sind Investitionen für die Anschaffung von einem Abrollkipper, einem Abrollkipper mit Ladekran und 2 Pressmüllfahrzeugen sowie Müllgroßbehältern, Containern und Werkstattausrüstungen i. H. v. T€ 738 geplant.

4. Personalplan

Aufwendungen für Personalkosten werden, bedingt durch Tariferhöhungen und stufenweise Anpassungen der Vergütungsgruppen T€ 3.097 betragen.

Zur Erfüllung der kommunalen Entsorgungsaufgaben sind 82 Mitarbeiter in der EGVG geplant.

5. Verträge

Der Dienstleistungsvertrag mit dem Landkreis Vorpommern-Greifswald läuft vom 01.01.2017 bis 31.12.2026. Wird der Vertrag nicht 18 Monate vor Ablauf gekündigt verlängert sich die Laufzeit um weitere 10 Jahre.

Die EGVG tätigt keine freiwilligen nicht durch einen öffentlichen Zweck erforderlichen Aufwendungen.

Werbemaßnahmen werden durch die EGVG nicht vorgenommen.

Nicht zwingend betriebsnotwendiges Vermögen und nicht betriebsnotwendige Geschäftsbereiche sind nicht vorhanden.

Greifswald, 05.12.2022

Uwe-Andersen Hoth
Geschäftsführer

Solvig Kaiser
Geschäftsführerin

Entsorgungsgesellschaft Vorpommern-Greifswald mbH

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2023

Zusammenstellung

Der Wirtschaftsplan wird mit folgenden Festsetzungen beschlossen:

Erfolgsplan

Gesamtbetrag der Erträge	6.891
Gesamtbetrag der Aufwendungen	-6.851
Jahresergebnis	40

Finanzplan

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	6.865
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	-6.289
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	576

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	-738
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	-738

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	678
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	-132
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	546

Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	384
--	-----

Festsetzungen unter Genehmigungsvorbehalt

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen mit Ausnahme von Umschuldungen	0
--	---

Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	_____
--	-------

Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen	_____
--	-------

In der Stellenübersicht ausgewiesene Stellen in Vollzeitäquivalenten	78,50
--	-------

Sonstige Angaben

Gesamtbetrag der aus Wirtschaftsplänen der Vorjahre voraussichtlich fortgeltenden Kreditermächtigungen	_____
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	994
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2021	2.088
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2022 voraussichtlich	2.105
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2023 voraussichtlich	2.144

Entsorgungsgesellschaft Vorpommern-Greifswald mbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2023
Erfolgsplan

	Ist 2021 (Vorvorjahr)	Plan/HR 2022 (Vorjahr)	Plan 2023 (Planjahr)	Plan 2024 (1. Folgejahr)	Plan 2025 (2. Folgejahr)	Plan 2026 (3. Folgejahr)
1 Umsatzerlöse	6.921	6.773	6.871	7.008	7.149	7.292
2 Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen						
3 andere aktivierte Eigenleistungen						
4 sonstige betriebliche Erträge	86	28	20	28	28	28
5 Materialaufwand	-1.680	-1.445	-1.612	-1.638	-1.665	-1.692
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-533	-488	-620	-626	-632	-639
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-1.147	-957	-992	-1.012	-1.032	-1.053
6 Personalaufwand	-2.865	-3.166	-3.097	-3.125	-3.153	-3.181
a) Löhne und Gehälter	-2.335	-2.576	-2.515	-2.538	-2.560	-2.584
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-530	-590	-582	-587	-593	-598
- davon für Altersversorgung			-1	-1	-1	-1
7 Abschreibungen	-542	-500	-524	-550	-550	-550
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-542	-500	-524	-550	-550	-550
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten						
8 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V						
9 sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.722	-1.630	-1.558	-1.574	-1.589	-1.605
10 Erträge aus Beteiligungen						
11 Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens						
12 sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0	0
13 Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens						
14 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-13	-5	-12	-14	-11	-8
15 Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-48	-17	-26	-41	-63	-85
16 Ergebnis nach Steuern	137	39	62	95	146	198
17 sonstige Steuern	-21	-22	-22	-18	-18	-18
18 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	116	17	40	77	128	180
Verwendung des Jahresergebnisses						
Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
Vortrag auf neue Rechnung	116	17	40	77	128	180
Einstellung in die Rücklagen						
Entnahme aus den Rücklagen						
Ausschüttung an die Gemeinde						
Ausgleich durch die Gemeinde						

bei Gewinnabführung an bzw. Verlustausgleich durch mehrere Gesellschafter:

	Gesellschafter	Gesellschaftsanteile in %	Betrag in TEUR
1.			
2.			
3.			
4.			
5.			
6.			

Entsorgungsgesellschaft Vorpommern-Greifswald mbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2023
Finanzplan

	Ist 2021 (Vorvorjahr)	Plan/HR 2022 (Vorjahr)	Plan 2023 (Planjahr)	Plan 2024 (1.Folgejahr)	Plan 2025 (2.Folgejahr)	Plan 2026 (3.Folgejahr)
1 Periodenergebnis	116	17	40	77	128	180
2 Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	542	500	524	550	550	550
3 Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	-14					
4 Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)						
5 Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	269					
6 Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	19					
7 Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens						
8 Zinsaufwendungen (+) / Zinserträge (-)	13	5	12	14	11	8
9 Sonstige Beteiligungserträge (-)						
10 Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten						
11 Ertragsteueraufwand (+) / -ertrag (-)	48	17	26	41	63	85
12 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)						
13 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)						
14 Ertragsteuerzahlungen (-/+)	-48	-17	-26	-41	-63	-85
15 Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	945	522	576	641	689	738
16 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)						
17 Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)						
18 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)						
19 Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	-92	-88	-738	-100	-100	-100
20 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)						
21 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)						
22 Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)						
23 Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)						
24 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)						

Entsorgungsgesellschaft Vorpommern-Greifswald mbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2023
Finanzplan

	Ist 2021 (Vorvorjahr)	Plan/HR 2022 (Vorjahr)	Plan 2023 (Planjahr)	Plan 2024 (1.Folgejahr)	Plan 2025 (2.Folgejahr)	Plan 2026 (3.Folgejahr)
25 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)						
26 Erhaltene Zinsen (+)						
27 Erhaltene Dividenden (+)						
28 Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-92	-88	-738	-100	-100	-100
29 Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)						
30 Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)						
31 Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+)			678			
- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
32 Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)	-688	-51	-120	-164	-164	-153
- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
33 Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+)						
a)						
b)						
c)						
34 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)						
35 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)						
36 Gezahlte Zinsen (-)	-13	-5	-12	-14	-11	-8
37 Gezahlte Dividenden (-)						
38 Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-701	-56	546	-178	-175	-161
39 Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	152	378	384	363	414	477
40 Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	81	233	611	994	1.357	1.771
41 Finanzmittelfonds am Ende der Periode	233	611	994	1.357	1.771	2.249
Zusammensetzung des Finanzmittelfonds						
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente						
jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören						

Entsorgungsgesellschaft Vorpommern-Greifswald mbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2023
Investitionszusammenfassung

	Gesamt	Plan/HR bis 2022 (Vorjahr)	Plan 2023 (Planjahr)	Plan 2024 (1. Folgejahr)	Plan 2025 (2. Folgejahr)	Plan 2026 (3. Folgejahr)	Plan ab 2027 (Folgejahre)
Einzahlungen		0	0	0	0	0	0
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige		0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	1.226	88	738	100	100	100	100
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen		0	0	0	0	0	0
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	1.226	88	738	100	100	100	100
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen	-1.226	-88	-738	-100	-100	-100	-100
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	678	0	678	0	0	0	0
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen							
a) von der Gemeinde							
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	548	88	60	100	100	100	100
Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)							
Zuschuss							
Verlustausgleich							
Leistungsvergütung							
Ausschüttung							

Entsorgungsgesellschaft Vorpommern-Greifswald mbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2023
Investitionsübersicht

Maßnahme:							Bereich:	
Kurzbeschreibung:								
Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.								ja
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.								nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.								ja
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.								ja
	Gesamt	Plan/HR bis 2022 (Vorjahr)	Plan 2023 (Planjahr)	Plan 2024 (1. Folgejahr)	Plan 2025 (2. Folgejahr)	Plan 2026 (3. Folgejahr)	Plan ab 2027 (Folgejahre)	
Einzahlungen		0	0	0	0	0	0	
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens								
davon Sonstige		0	0	0	0	0	0	
Auszahlungen		0	0	0	0	0	0	
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen								
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen								
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen								
davon für Sonstige								
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung								
Saldo der Ein- und Auszahlungen		0	0	0	0	0	0	
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten		0						
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen								
a) von der Gemeinde								
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter								
c) von sonstigen Dritten								
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds								
Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/Wegfall/Erhöhung/Verminderung)								
Zuschuss								
Verlustausgleich								
Leistungsvergütung								
Ausschüttung								

Entsorgungsgesellschaft Vorpommern-Greifswald mbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2023
Investitionsübersicht

Maßnahme:				Bereich:			
Kurzbeschreibung:	1 Abroller, 1 Abroller mit Ladekran, 2 Pressmüllfahrzeuge						
Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja						
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	nein						
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja						
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja						
	Gesamt	Plan/HR bis 2022 (Vorjahr)	Plan 2023 (Planjahr)	Plan 2024 (1. Folgejahr)	Plan 2025 (2. Folgejahr)	Plan 2026 (3. Folgejahr)	Plan ab 2027 (Folgejahre)
Einzahlungen		0	0	0	0	0	0
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige		0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	706	28	678	0	0	0	0
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen							
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	706	28	678				
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen	-706	-28	-678	0	0	0	0
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	678		678				
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen							
a) von der Gemeinde							
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	28	28	0				
Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)							
Zuschuss							
Verlustausgleich							
Leistungsvergütung							
Ausschüttung							

Entsorgungsgesellschaft Vorpommern-Greifswald mbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2023
Investitionsübersicht

Maßnahme:								Bereich:	
Kurzbeschreibung:	Müllgroßbehälter, Werkstattausrüstung, Computer								
Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.								ja	
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.								nein	
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.								ja	
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.								ja	
	Gesamt	Plan/HR bis 2022 (Vorjahr)	Plan 2023 (Planjahr)	Plan 2024 (1. Folgejahr)	Plan 2025 (2. Folgejahr)	Plan 2026 (3. Folgejahr)	Plan ab 2027 (Folgejahre)		
Einzahlungen		0	0	0	0	0	0	0	
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens									
davon Sonstige		0	0	0	0	0	0	0	
Auszahlungen	520	60	60	100	100	100	100	100	
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen									
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	520	60	60	100	100	100	100	100	
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen									
davon für Sonstige									
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung									
Saldo der Ein- und Auszahlungen	-520	-60	-60	-100	-100	-100	-100	-100	
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten									
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen									
a) von der Gemeinde									
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter									
c) von sonstigen Dritten									
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	520	60	60	100	100	100	100	100	
Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/Wegfall/Erhöhung/Verminderung)									
Zuschuss									
Verlustausgleich									
Leistungsvergütung									
Ausschüttung									

